

Gefahrstoffbezeichnung

Desinfektionsmittel in gebrauchsfertiger Lösung (Sprühdesinfektion / Flächendesinfektion)

(Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid;
Didecyldimethylammoniumchlorid; Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-
14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride)

Gefahren für Mensch und Umwelt

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

1 - schwach wassergefährdend

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
- Augenschutz: Augenschutz tragen.
- Körperschutz: Benutzung von Schutzkleidung.
- Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)

- Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Bei ungewollter Freisetzung: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
- Feuerlöscher: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Erste Hilfe (Ersthelfer: siehe Aushang)



- Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.
- Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.
- Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen.

Sachgerechte Entsorgung

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Stand: 11/2024

DE